# Beschlussvorlage

Gemeinde Hohen Viecheln

Vorlage-Nr: VO/GV10/2012-291

Status: öffentlich

Aktenzeichen:

Federführend: Datum: 10.01.2012
Bauamt Einreicher: Bürgermeister

# Einvernehmen zur Instandsetzung eines Bootshauses auf dem Flurstück 1/9, Flur 4, Gemarkung Hohen Viecheln- Antragsteller Herr E. Gauer

Beratungsfolge:

Beratung Ö / N Datum Gremium

Ö 23.01.2012 Gemeindevertretung Hohen Viecheln

# Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hohen Viecheln beschließt das Einvernehmen zur Instandsetzung eines Bootshauses auf dem Flurstück 1/9, Flur 4, Gemarkung Hohen Viecheln durch Herrn E. Gauer zu erteilen.

#### Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 15.11.2011 erging ein ordnungsbehördliches Verfahren an Herrn E. Gauer. Mit Datum 02.01.2012 wurden durch den Landkreis Nordwestmecklenburg die Bauantragsunterlagen zur Instandsetzung eines Bootshauses zur Stellungnahme eingereicht. Da die 2 Monatsfrist vor der nächsten Bauausschusssitzung endet, wurde dieses Bauvorhaben direkt in die Sitzung der Gemeindevertretung gegeben.

# Anlage/n:

Flurkarte, Ansicht, Baubeschreibung

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	



Landkreis Nordwestmecklenburg Die Landrätin Kataster- und Vermessungsamt Rostocker Straße 76

# Auszug aus der Liegenschaftskarte Nordwestmecklenburg / Wismar

Gemarkung: 130427 / Hohen Viecheln

Flur: 2

Landkreis Nord nasin peldent in Die Len 1915 Kalaster und Mein, in eineren

Maßstab ca. 1:2000 Digitalisiergrundlage Karte im Maßstab 1:3846

23970 Wisman Wismar, den 06.07.2010 ППП 218 222 227 246 2 276 **OBJEKT INSTANDSETZUNG BOOTSHAUS BAUHERR:** HERR ECKARD GAUER AN DER MARINA 7, 23996 BAD KLEINEN GENEHMIGUNGSPLANUNG **AUSZUG AUS DER FLURKARTE** M 1:2000 ALS ÜBERSICHTSLAGEPLAN ENTWIRECVERFASSER - HOCHRALIPIANIINGSRÜRO REINHARD KÖHLER LÜRSCHE STRASSE 80 23944 WISMAR TEL 211504

# Baubeschreibung

# 1. Ausgangssituation

Das bestehende Objekt ist durch Verwitterung und Verschleiß an mehreren Bauteilen beschädigt. Betroffen sind tragende und nichttragende Bauteile und die landseitigen Außentüren, die Tore an der Seeseite sowie die Verglasung des seeseitigen Giebels aus Fenster- und Fenstertürelementen.

Es handelt sich um ein Bauwerk aus Holzfachwerk mit Pfahlgründung im flachen Wasser des Uferbereichs.

Das Dach besitzt eine weiche Bedeckung aus Schilfrohr.

Die Außenseiten der Außenwände sind mit einer Holzschalung unmittelbar auf der Fachwerkkonstruktion bekleidet.

Das zu behandelnde Gebäude besteht als Teil einer historisch gewachsenen Ensembles in einer Reihe von in der Bauweise, Größe und Nutzungsart gleicher Objekte in der Uferzone des Schweriner Sees am Seeweg in Hohen Viecheln.

# 2. Aufgabenstellung

Der bauliche Bestand und die überlieferte Funktion des Gebäudes mit zwei Bootsliegeplätzen im Erdgeschoss und der Übernachtungsmöglichkeit im Dachgeschoss sollen gesichert werden. Die Geometrie des Bauwerks soll dabei erhalten, technisch instandgesetzt und das äußere Erscheinungsbild verbessert werden. Die Dachdeckung ist auf dem vorhandenen Tragwerk zu erneuern.

#### 3. konstruktive Lösung

Es erfolgt eine Reparatur im Bestand mit Austausch bzw. Ergänzung des Tragwerks mit Holzquerschnitten in den überlieferten Dimensionen aus Nadelholz.

Wo nötig, sind beigelegte Hölzer zur Tragwerksertüchtigung handwerksgerecht einzubauen.

### 4. gestalterische Lösung

Das Dach mit Reetdeckung ist wie bei den Nachbargebäuden landschaftsbildprägend und wird sich in der erneuerten Form attraktiver und wieder funktionsgerecht darstellen. Die Bekleidung der Außenwände mit Holzschalung erhält den überlieferten Charakter. in angemessen zurückhaltender Weise.

Fenster- Tür- und Torelemente entsprechen der Nutzungsart in zeitgemäßer technischer und gestalterischer Ausführung.

